

Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

TSG Waldbüttelbrunn IV : TSV Güntersleben II
Freitag, 31.03.2023, 20:00 Uhr

Schädel fixiert zwei Punkte für die TSG Waldbüttelbrunn IV

Als Markus Schädel sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 10:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TSV Güntersleben II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Güntersleben II, vielleicht auch aufgrund von 2 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 6 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Seyfried / Röhl machten mit König / Ziegler bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Schumacher / Schädel machten mit Stumpf / Kess beim 11:9, 12:10, 11:6 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Daniel Seyfried war im Einzel gegen Tim Kess nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Jürgen Röhl kam mit der Spielweise von Alexander Stumpf am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an den Tisch. Linus Schumacher konnte im Spiel gegen Bastian Ziegler einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Einen langen Atem hatten die Spieler im dritten Satz, der erst nach 42 Ballwechseln endete. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Markus Schädel und Kevin König, die Markus Schädel letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:0. Daniel Seyfried hatte im Einzel gegen Alexander Stumpf am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 22:6 (Seyfried) und 12:16 (Stumpf). Beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Tim Kess zeigte Jürgen Röhl seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Röhl nun bei 27:5, während Kess bislang 21 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Völlig ungefährdet war der Sieg von Linus Schumacher gegen Kevin König nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 9:11, 11:9, 11:6 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TSG Waldbüttelbrunn IV 9 Punkte, TSV Güntersleben II 0 Punkte. Markus Schädel machte mit Bastian Ziegler beim 11:8, 11:9, 11:7 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der TSG Waldbüttelbrunn IV die Saison mit einem Punkteverhältnis von 32:4 bei 15 Saison-Siegen, einer Niederlage und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Güntersleben II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 22:14. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TSG Waldbüttelbrunn IV

Doppel: Seyfried / Röhl 1:0, Schumacher / Schädel 1:0

Einzel: D. Seyfried 2:0, J. Röhl 2:0, L. Schumacher 2:0, M. Schädel 2:0

TSV Güntersleben II

Doppel: König / Ziegler 0:1, Stumpf / Kess 0:1

Einzel: A. Stumpf 0:2, T. Kess 0:2, K. König 0:2, B. Ziegler 0:2